

Zehn Jahre Förderverein Bürgerstiftung Kelkheim

Mit einem Jubiläumsfest am 26. August um 11 Uhr im Plenarsaal des Rathauses wird das zehnjährige Bestehen des Fördervereins Bürgerstiftung Kelkheim gewürdigt werden. Rüdiger Amann wird die Veranstaltung musikalisch begleiten.

Die Gründung geht auf einen Beschluss der Stadtverordneten zurück, die Gründung einer Bürgerstiftung in die Bürgerschaft selbst zu übertragen. Dr. Klaus Fischer, der damalige Stadtverordnetenvorsteher, machte sich die Umsetzung zur Aufgabe und motivierte engagierte Kelkheimer für die Idee. Dr. Hildegard Bonczkowitz, Marianne Waetzmann, Kay Möller, Manfred Bienert, Dr. Börries Kübel, Thomas Kirst, Andreas Fornefett und als Gast vom Höchster Kreisblatt Kerstin Prosch formulierten die Gründungssatzung und wählten in die Ämter: Vorsitz: Dr. Hildegard Bonczkowitz, Stellvertreter: Andreas Fornefett, Schriftführerin: Kay Möller, Schatzmeister: Dr. Börries Kübel, Kassenprüfer: Thomas Kirst und Manfred Bienert.

Die Ziele: Förderung der Volksbildung, der Jugend und der Altenhilfe, der Kunst und Kultur, des Wohlfahrtswesens sowie des bürgerschaftlichen Engagements im sozialen Bereich zur Stärkung von Gemeinsinn, Bildung und Eigenverantwortung. Dann vor allem die Einrichtung einer

gemeinnützigen Bürgerstiftung zur Förderung des sozialen und kulturellen Lebensraumes der Stadt Kelkheim zu fördern.

Kay Möller erinnert sich: „Unsere ersten Förderprojekte realisierten sich. Besonders gerne erinnern wir uns an das ‚generationenübergreifende Spielen‘, mit Kindern und Erwachsenen in der Betreuung der Eichendorffschule und die Schwimmkurse mit den kleinen Kindern und Thomas Weck.“

Für Andreas Fornefett im Vorstand kam Prof. Dr. Horst Schmidt-Böcking hinzu.

„Wir sammelten Geld für den Stiftungsstock der späteren Bürgerstiftung, eine große Summe übergab Dr. Klaus Fischer, weitere große Zuwendungen erhielten wir von Firmen und mehreren Spendern, die dann in die Stifterversammlung der späteren Bürgerstiftung aufgenommen wurden.“

Das Anfangskapital betrug 70.000 € im Stiftungsstock. Den ersten Vorstand bildete: Dr. Hildegard Bonczkowitz, Prof. Dr. Horst Schmidt-Böcking, Kay Möller und Dr. Börries Kübel.

Damit hatte der Förderverein sein großes Ziel, die Gründung der Bürgerstiftung, erreicht, blieb aber neben der finanziellen Förderung der Bürgerstiftung auch selbst operativ tätig. Im Förderverein wurde der „Sozialfonds“ eingerichtet, lange

gespeist vom „Büro für bürgerschaftliches Engagement“ und der dortigen „Senioren – PC – Hilfe“. Dieses Geld hilft nun Menschen in einer Notlage, dem „Sozialfonds“.

Zum Vorstand hinzu wählte die Mitgliederversammlung des Fördervereins nun Beisitzer, um die Arbeit auf mehr Schultern zu verteilen. Wichtig sei, die Kelkheimer über die Aufgaben zu informieren und zur Unterstützung für die Umsetzung der Ziele zu motivieren.

Zehn Jahre nach der Gründung des Fördervereins sind Dr. Hildegard Bonczkowitz, Prof. Dr. Horst Schmidt-Böcking und Kay Möller nun langjährig im Vorstand aktiv. Michael Trawitzki kam als Schatzmeister hinzu. Manfred Bienert steht seit Beginn hilfreich zur Seite.

In der Bürgerstiftung Kelkheim, seit 2010, sind Dr. Hildegard Bonczkowitz, Prof. Dr. Horst Schmidt-Böcking, Kay Möller, Dr. Börries Kübel und seit kurzem Matthias Honerkamp im Amt. Aktuell hat der Förderverein 81 Mitglieder.

Mit 100 Euro Jahresbeitrag kann man die Ziele des Fördervereines unterstützen. Informationen unter: www.buergerstiftung-kelkheim.de. Spendenkonto „Förderverein Bürgerstiftung Kelkheim e.V.“ IBAN DE 48510500150277001335 BIC NASSDE55XXX.